

# 670 2K Kleber

## Silikon-Klebstoff neutralvernetzend



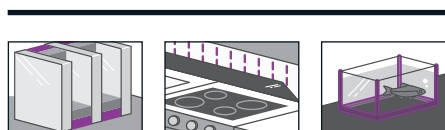
### Technisches Datenblatt

Version: 09-2025



### Prüfungen:

- Geprüft nach DIN EN 1279-2
- Geprüft nach DIN EN 1279-3
- Geprüft nach DIN EN 1279-4
- Geprüft nach DIN EN 1279-5
- Geprüft gemäß OECD-Richtlinie 236
- Geprüft für einbruchhemmende RC2 und RC3-Verklebungen
- EMICODE EC1<sup>PLUS</sup> „sehr emissionsarm“
- Gelistet auf baubook



## 1. Technische Daten

Basis	Neutralvernetzend - Alkoxysystem
Shore Härte	~ 45 (DIN 53505)
E-Modul 100%	~ 1,1 N/mm <sup>2</sup> (DIN 53504-1 (S2))
Reißdehnung	~ 250% (DIN 53504-1 (S2))
Weiterreißfestigkeit	~ 9,9 N/mm <sup>2</sup> (ISO 34 Methode C)
Zugfestigkeit bei +23°C	~ 2,1 N/mm <sup>2</sup> (DIN 53504-1 (S2))
Scherfestigkeit	~ 1,4 N/mm <sup>2</sup> (DIN 52455-3)
Dichte Komp. A (Masse) / Komp. B (Härter) /Gemisch	~ 1,31 / 1,05 / 1,29 g/cm <sup>3</sup>
Temperaturbeständigkeit	-50°C bis +150°C (Dauerbelastung)
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung)	+5°C bis +35°C
Topfzeit	ca. 35 Minuten
Zulässige Gesamtverformung	25%
Lagerfähigkeit: Coaxial-Kartusche 280 ml Side-by-Side Kartusche 490 ml 20l-Hobbock, 200l-Fässer	6 Monate bei kühler und trockener Lagerung im Originalverpackung
Farben	Schwarz
Lieferform	Kartuschen zu 280ml, 490ml Side-by-Side Kartusche, 20l-Hobbock sowie 200l-Fässer

## 2. Eigenschaften / Einsatzbereich

Der 670 2-Komponenten Kleber ist ein feuchtigkeitsunabhängiger Silikonkautschuk, der speziell für die Verklebung und Abdichtung von einer Vielzahl an Materialien geeignet ist. Der Kleber ist speziell für die Flächenverklebung, wo der Zutritt von Luftfeuchtigkeit blockiert ist, geeignet. Er zeichnet sich durch ausgezeichnete Haftung auf Glas aus, und ist deshalb ideal für die UV-beständige Verklebung von Isolierglasscheiben, sowie zur Versiegelung von Einscheiben-, Isolier- und VSG-Gläsern in Holz- und Metallrahmen, sowie für die Abdichtung von Rahmenkonstruktionen, Vitrinen, Aquarien und Terrarien. Auch für den Automobil- und Schiffsbau, sowie die Verklebung von Ceran-Kochfeldern, Eisenkonstruktionen, Tanks und eine Vielzahl von industriellen Anwendungen ist der 670 2-Komponenten-Kleber bestens geeignet. Er ist alterungs-, witterungs- und UV- beständig, und nach der Aushärtung geruchsneutral, physiologisch unbedenklich und inert. Für den Einsatz bei einbruchhemmenden RC2- und RC3-Verklebungen geeignet. Kompatibel zu den gängigsten Isolierglas-Randverbundsystemen

# 670 2K Kleber

## 3. Untergrundvorbehandlung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf nicht saugenden Untergründen ist eine Vorreinigung mit 828 Grundreiniger grundsätzlich empfehlenswert, bei empfindlichen Oberflächen sollte jedoch die Verträglichkeit vorab überprüft werden um Oberflächenbeeinträchtigungen zu vermeiden. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig mittels eines geeigneten Primers vorbehandeln. Ein Anschleifen mit feinem Schleifvlies kann auf glatten Oberflächen die Haftung zusätzlich verbessern. Vor der Applikation auf lackierten Oberflächen ist aufgrund der vielen unterschiedlichen Beschichtungssysteme vorab ein Haftungstest empfehlenswert.

Untergrund*	Vorbehandlung
Glas	828 Grundreiniger
Kachel	828 Grundreiniger
Kiefern Holz	staubfrei
Beton nass geschliffen	staubfrei
Beton schalungsglatt	staubfrei
Stahl blank	828 Grundreiniger
Stahl galv. verzinkt	828 Grundreiniger
Edelstahl	828 Grundreiniger
Zink	828 Grundreiniger
Kupfer	828 Grundreiniger
Aluminium	828 Grundreiniger
Aluminium AlMg1	828 Grundreiniger
Aluminium AlCuMg1	828 Grundreiniger
Aluminium 6016	828 Grundreiniger
Aluminium eloxiert	828 Grundreiniger
Messing MS 63 Härte F 37	828 Grundreiniger
PVC Kömadur ES	Primer 100
PVC weich	Primer 100
Polystyrol PS Iroplast	Primer 100
ABS Metzoplast ABS 7 H	Primer 100
PET	Primer 100
PU Verschnittqualität	Primer 100
PC Makrolon Makroform 099	828 Grundreiniger
PMMA Röhm Sanitärqualität	Primer 100
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm*1	Primer 40
GFK	828 Grundreiniger
EPDM Semperit E 9614	Primer 100

**\*Auf Untergründen welche nicht in dieser Tabelle gelistet sind, sind durch den Verarbeiter stets Vorabtests durchzuführen um die Gebrauchstauglichkeit des Dichtstoffes zu überprüfen. Die oben getätigten Prüfungen beziehen sich nur auf die Hafteigenschaften und haben keine Aussagekraft in Punkto Verträglichkeit zu den genannten Untergründen.**

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar.

**\*1:** Verschiedene PLEXIGLAS® Sorten zeigen in ihrer chemischen Beständigkeit gewisse Unterschiede. In einigen Anwendungen muss mit Spannungen gerechnet werden. Die dadurch erzeugten Spannungen können, in Kombination mit bestimmten Agenzien, zu „Spannungsrissbildungen“ führen. Einwirkdauer, Temperatur und Konzentration der einwirkenden Substanz haben einen elementaren Einfluss auf die etwaigen „Spannungsrisse“. Beim Einsatz unserer Produkte in Kombination mit PLEXIGLAS® ist die Verwendbarkeit somit vorab zu prüfen.

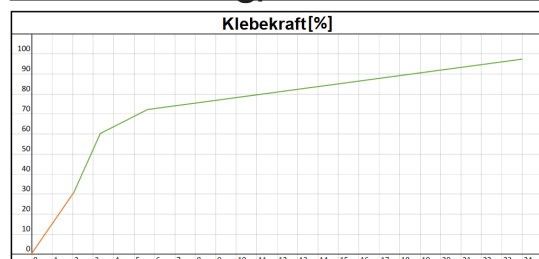
**\*2:** Die Verträglichkeit zu unterschiedlichsten Spiegelbelägen verschiedener Hersteller wird in unserem Labor regelmäßig geprüft. Auf Grund für uns nicht kalkulierbarer Fertigungsprozesse unterschiedlicher Herstellerwerke, sowie in Abhängigkeit des vorhandenen Untergrundes und der Verklebungsvarianten, sind Vorversuche zu empfehlen.

## 4. Anwendungshinweise / -einschränkungen

- Nicht geeignet für die strukturelle Verklebung von Structural-Glazing-Elementen.
- Auf Kunststoffen mit niederenergetischer Oberfläche, wie z.B. PE, PP oder PTFE keine Haftung ohne entsprechende Vorbehandlung
- Für Natursteinanwendungen nicht geeignet
- Für Spiegelverklebung nicht geeignet

# 670 2K Kleber

## 5. Aushärtung/Aufbau der Klebekraft



Bereits nach einer Aushärtezeit von ca. 2 Stunden ist die Verklebung moderat belastbar. Die Endfestigkeit wird nach ca. 24 Stunden erreicht.

## 6. Verarbeitung

**Allgemeine Hinweise:** Das Ablaufdatum des Materials ist zwingend zu beachten, da ansonsten die Eigenschaften des Produktes nicht mehr gewährleistet werden können. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum bei erhöhten Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen. Durch starke Umwelteinflüsse (z.B. hohe Temperatur, UV-Belastung, Chemikalieneinflüsse wie Dämpfe etc.) können die Eigenschaften des Materials unterschiedlich beeinträchtigt werden. Vor der Verarbeitung hat der Anwender sicherzustellen, dass die Baustoffe (fest, flüssig oder in gasförmigem Zustand) im Kontaktbereich mit dem Dichtstoff verträglich sind. Auf die Umgebungs- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung ist zu achten, da zu hohe oder niedrige Temperaturen zu Veränderung der Eigenschaften führen können. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung empfehlenswert. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen.

**Vorbehandlung der Haftflächen:** Die Untergrundvorbehandlung hat nach den Angaben unter Punkt 3 dieses Datenblattes zu erfolgen.

### Empfohlene Verarbeitungsgeräte:

- 280ml-Kartusche: Handdruckpresse RH9 oder Druckluftpresse RM5 Power
- 490ml Side-by-Side Kartusche: Druckluftpresse RM49

**Achtung:** Das erste Auspressen noch ohne aufgeschraubten Statikmischer durchführen. Erst wenn beide Komponenten sichtbar austreten wird der Statikmischer aufgesetzt. Der Anfang des gemischten Stranges (ca. 5cm, noch nicht 100%ig vermischte Komponenten), muss verworfen werden. Auf eine gleichbleibende, korrekte Mischung ist zu achten. Bei der maschinellen Verarbeitung die Komponente B vorher aufrühren. Beim Mischen mittels einer 2-Komponenten Dosier- und Mischanlage erfolgt die Dosierung im Mischverhältnis 10:1 (Volumen) bzw. 12:1 (Gewicht). Komponente A reagiert nicht mit Luftfeuchtigkeit und ist unter Normalbedingungen (23°C/50%RLF) stabil. Komponente B ist empfindlich gegenüber Luftfeuchtigkeit und muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.

**Einbringen des Materials:** Der 670 2-Komponenten Kleber ist unter Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen gleichmäßig und blasenfrei in die Klebefuge, bzw. auf die Klebefläche zu applizieren. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Abluftzeit zu beachten. Der einwandfreie Kontakt mit den Haftflächen bzw. -flanken ist unbedingt sicherzustellen.

**Nachbehandlung:** Nach der Fugenausbildung sind eventuelle Glättmittelmittelrückstände vor dem Eintrocknen zu entfernen, da sonst optische Beeinträchtigungen zu erwarten sind. Überstehendes Material ist mittels geeignetem Werkzeug zu entfernen (z.B. Kunststoffspachtel, Cuttermesser...).

## 7. Wartung und Pflege

Die Ramsauer Dicht- und Klebstoffe werden sorgfältig und nach den modernsten Fertigungsverfahren hergestellt. Daraus resultieren höchstwertige Produkte die bei entsprechender Verarbeitung dauerhafte und widerstandsfähige Verklebungen und Verfugungen ermöglichen. Um die Funktionsfähigkeit der Fugen und Verklebungen zu gewährleisten ist es jedoch erforderlich diese entsprechend der einwirkenden Belastungen (chemisch, mechanisch, thermisch, UV-Strahlung) in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren, zu reinigen und bei Bedarf zu erneuern (siehe auch Infoblatt „Pflege und Wartung von Fugenabdichtungen“).

## 8. Erfüllt die Anforderungen des IVD-Merkblattes

Nr. 22	Anschlussfugen im Stahl- und Aluminium-Fassadenbau sowie konstruktiven Glasbau. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 30	Montageklebstoff für Klebungen und Abdichtungen

# 670 2K Kleber

## 9. Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblättern. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter **[www.ramsauer.eu](http://www.ramsauer.eu)** erhältlich.

## 10. Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deshalb kann für die Qualität der erzielten Ergebnisse, welche durch die vorgenannten Umstände beeinflusst werden, keine Gewährleistung übernommen werden. Es kann kein Rechtsanspruch, egal in welcher Form, gegenüber Fa. Ramsauer GmbH & Co KG, welcher aus diesen Hinweisen oder aus einer mündlichen Beratung begründet wird, geltend gemacht werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Fa. Ramsauer GmbH & Co KG garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter **[www.ramsauer.eu](http://www.ramsauer.eu)** downloaden können. Mit Erscheinen einer neuen Version / Überarbeitung des technischen Merkblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.

